

Handschriften / Autographen

Tagebuch von Johann Christian Wiedebrock, Johann Balthasar Kohlhoff, Daniel Zeglin, Oluf Maderup, Jacob Klein, Christian Friedrich Schwartz und David ...

Wiedebrock, Johann Christian
Kohlhoff, Johann Balthasar
Zeglin, Daniel
Maderup, Oluf
Klein, Jacob
Schwartz, Christian Friedrich
Poltzenhagen, David

Tarangambadi, 01.01.1754-30.06.1754

Mai 1754

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed. Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:hbz:5:1-184358

Abglaube Es. für andere befinde die Geistern in Mästuparität
 there, welche man das heilige Geistes Geistes
 suprie, um die Leiden zu vermeiden, in der
 Pflichten zu werden. Einige Geistes werden auf ein Wort
 des Geistes zu sprechen. Mit einem aus dem Tode zu,
 Leidenen Geistes werden man etwas vortrefflicher
 von der Geist. Religion und dem Geistes Wesen,
 bei. für sich in der Willen.

Erklärung 4. Tag. Gung wird von uns auf dem Missions
an Geistern Geistes in Torreiar, da man sich mit dem Papst,
mit Geistes runden zu Geistes Geistes etwas werden von der aber
 einen Geistes Geistes in kumulentele befinde
 wolte. Allein wir sind, so wie es das Geistes in, Geistes
 Abglaube. Man hat die Geistes, Geistes Geistes
 und Geistes, Geistes zu Geistes, der Geistes, Geistes
 Geistes.

Abglaube für andere von uns befinde die Geistern in der Welt
 in und von ihnen Geistes, und werden, vortrefflich,
 und befinde sie, manchen man es möglich, Geistes.
 Geistes Geist, Geistes Geistes Geistes so man, man
 die Geistes der Geistes in Wort der Geistes Geistes
 Geistes, und über der Geistes mit Geistes Geistes
 Geistes Geistes Geistes. Geistes Geistes werden
 zu Geistes zu Geistes Geistes Geistes.
Glaube Man wird von uns in kumulentele man Geistes,
 Geistes Geistes Geistes und Geistes in Wort der

Freundung zu, sich begnügen, sich die Natur und Freund
schaft mit Gott in sich zu bewahren, so wie die
Welt überwiegt.

25. May Gnade verbunden unsern Herrn Dr. med. Ludwig
Herrn Fabricius und Herrn Hüttemann, und unser Herrn
unsern Anwalt in der Stadt Freiburg und Bethle Hüttemann
hem. Der Herr John unser Herr und Herr Hüttemann
nunne bleibenden Herr Hüttemann.

[illegible][illegible]

wer seinen Willen mit dem Willen Gottes vereinigen will, der
soll seinen Willen mit dem Willen Gottes vereinigen, und
nicht seinen Willen mit dem Willen des Menschen vereinigen,
sondern seinen Willen mit dem Willen Gottes vereinigen.

mit wachsender Lust.
Auf die andere Seite und ging nach Samulenticke, Besondere
sichere Perzeas. Derselbe war auch die, die die Zinn- von der
Zinnstein-Steine, die man die Ursache der der Zinn-
zu einem einzigen guten Zinnstein zu verwandeln und
mit diesem Besatz. In der nächsten Zinnstein wurde auf
ein Merk der Besondere zugetrieben.

[illegible]

west, hancu tief abe wir so, siue miß willig des
Wort in Gessenau aufzunehmen.

211. Mai. Bitte nicht von mir einigen Brüdern in Satay, zusammen
Euch die Willen Gottes zu ihrer Fortführung und Erleichterung zu Brüdern
von. Der westen abe miß schwerlich wiederzusprechen und Spitzen
Sunderen geben ein volles miß. finnen Spitzen und finnen
Mühe sich man den Zusatz der Gottes willen
zung und hoch von, sonst hinter von ihnen zu hinter
gehören, mußte man ihnen ab, hinter zu hinter, und
für bitte, die Quere zu miß unmöglich finnen
zu hinter. finnen nicht hinter aus Tilleiarchi, hoch
man auf das nötig, so hoch so schwierlich glücklich
brannt. 2. Nach Wölpaletiam, hinter man auf auf
einigen Praxaner mit den Praxer, so hoch zu hinter,
hinter wiederzusprechen, so hinter mit einigen Praxaner
von ihnen hinter mußte.

Eod. besten nicht von mir einigen Spitzen familien zu hinter
Kawetmör. den nicht den nicht zu hinter
zu hinter, so hoch zu hinter einigen Spitzen
Hinter nicht hinter zu hinter. für hinter zu hinter
hinter so hoch zu hinter mit den hinter zu hinter
zu ihnen hinter zu.

Eod. hinter hinter zu hinter hinter hinter hinter hinter
Hüttemann hinter von ihnen ab. so hinter zu hinter
nach einigen hinter zu hinter hinter, allein, sonst Hüttemann
so hinter hinter, der hinter hinter hinter von
für hinter hinter, zu hinter hinter hinter hinter

[illegible]

Zusammensetzung des
Handes

Es hat sich ein runder von uns setze in Cottepaliam vor einem
Hand mit einem Bündel Hand mit der Handlung. Man wird
Lindigke ist ein ^{neuer} Gott, der, und wir selig es ist, ist zu werden.
Zu Pandaram gebildet zu, bildete aber die, der er selbst
sind. Dinst. der Gerechtigkeit nicht gegeben, sich selbst. Dinst. Dinst.
Hand, sich in Cottepaliam vor einem runden Hand, und
nach sich selbst. Dinst. Dinst. Dinst. Dinst. Dinst. Dinst. Dinst. Dinst.
dem Dinst. Dinst. Dinst. Dinst. Dinst. Dinst. Dinst. Dinst. Dinst. Dinst.

[illegible][illegible]

